**Der MSC Schrobenhausen trägt Heimturnier aus**

Bei schönstem Wetter und insgesamt 133 gewerteten Fahrer/-innen in 6 Altersklassen ging am Sonntag beim MSC Schrobenhausen der 4. Vorlauf zur südbayerischen Meisterschaft und der 6. Lauf zum Schwabenpokal über die Bühne. Ein Großteil der Klassensiege ging zwar leider an die Konkurrenz aus Marktoberdorf, aber ansonsten war es eine rundum gelungene Veranstaltung. In der Klasse 1 waren 5 Teilnehmer der 30 gemeldeten Fahrer vom Heimatverein. Jamie Kummer wurde trotz 3 gefallener Pylonen immerhin noch neunter und sicherte sich somit einen Platz in den Top-ten. Karim Sadovski der ebenfalls 3 Fehler aufwies, rutschte auf die 19. Position zurück. Rares Bazac ging beim Heimlauf zum allerersten Mal überhaupt an den Start und wurde dabei 23. Isabella Milinovic und Tamia Toth belegten die Plätze 24.und 29. Jasar Sadovski verfehlte in der Klasse 2 mit dem undankbaren 4. Platz nur knapp das Podest. Alexander Milinovic platzierte sich mit Rang 19 im Mittelfeld der 29 Mitstreiter. Julius Wall der 10 Strafsekunden aufgebrummt bekam, wurde bis auf Platz 24 zurückgeschoben und Finn Peters der ebenfalls sein erstes Turnier fuhr, machte mit Rang 29 das Schlusslicht in dieser Klasse. Unter den 27 Fahrern der Klasse 3 waren Niklas Wehrmann, Sebastian Toth und Martin Schlingmann. Alle drei blieben zwar fehlerfrei, konnten aber zeitlich mit der starken Konkurrenz nicht mithalten und ergatterten die Ränge 13, 15 und 19. Annika Spielberger hat ein bisschen zu hoch gepokert und dabei eine Pylone geworfen, die ihr den Sieg mit sieben Zehntel Vorsprung gekostet hat. Dennoch erreichte sie den fünften Platz. Ludwig Bäurle ging hochmotiviert in der Klasse 4 an den Start und erkämpfte sich mit zwei guten Runden den 6. Platz. Even Wall verfehlte die Top-ten Plätze nur knapp und wurde 12. im Klassement. Die Plätze 1 und 2 der Klasse 5 gingen dann verdient an den MSC. Leon Ehleider und Katharina Spielberger nutzten ihren Heimvorteil aus, zeigten eine starke Leistung und durften sich vor dem starken Konkurrenten Yanik Thomasini aus Marktoberdorf feiern lassen. Leon behielt mit hauchdünnem Vorsprung die Oberhand vor ihrer Teamkameradin und belegte zum zweiten Mal nach Kaufbeuren eine Woche zuvor Platz 1. Zum Schluss begeisterte dann noch die Klasse 6 die Zuschauer vor Ort. Sarah Spielberger erkämpfte sich mit Rang zwei einen Platz auf dem Podest und Niklas Stahler wurde 5.

Der MSC bedankt sich bei allen Vereinen für ihr zahlreiches Erscheinen und vor allem an das eigene Team, die zu dieser gelungenen Veranstaltung beigetragen hat.